

# PRESSE-INFO



## Leichter, breiter und dennoch gut zu fahren

### Zeitschrift ALPIN testet Tourenski

Das Angebot für Skitourengeher geht immer mehr in die Breite – und verliert dennoch an Gewicht. Des Rätsels Lösung: Viele Tourenski werden leichter, ohne gravierend an Fahreigenschaften einzubüßen. So lautet eines der Testergebnisse der Zeitschrift ALPIN, die den Bereich der klassischen Tourenski unter die Lupe genommen hat. Nicht nur das Angebot für den boomenden Markt wächst, sondern auch die Breite der Ski nimmt zu. „Wir haben deshalb die Obergrenze der Klassiker bei der mittleren Breite nun von 85 auf 88 Millimeter angepasst“, erklärt ALPIN-Chefredakteur Bene Benedikt. Diese Skier seien sowohl für den Anfänger wie für den „normalen“ Tourengeher bestens geeignet. Zeigten bisher viele leichte Ski Schwächen, scheint dies nun der Vergangenheit anzuhören. So kürten die Tester den Blizzard Zero G 85 (549,95 Euro) zu ihrem Gewichtstipp. Das Leichtgewicht – 2170 Gramm bei einer Länge von 171 Zentimetern – sei sehr eisgriffig und drehfreudig und eigene sich insbesondere für Skifahrer, „die ihr Oberschenkeltraining im Sommer nicht vernachlässigt haben.“ Ganz ohne Minuspunkte präsentierte sich der Völkl Inuk (549,95 Euro), den das Expertenteam zum Testsieger kürte. Die Auszeichnung Allroundtipp vergaben sie gleich zwei Mal. Zum einen an den Salomon MTN Explore 88 (549,95 Euro), dem sie ein „sehr gut“ im Tiefschnee ausstellten, sowie an den Scott Superguide 88 (549,95 Euro), der trotz geringen Gewichts mit sehr stabilem Fahrverhalten überzeugte.

Der komplette Test erscheint in Heft 11 des Bergmagazins ALPIN, das zurzeit im Zeitschriftenhandel und an ausgewählten Kiosken zum Preis von 5,90 Euro zu haben ist.

Zum Bild:

Testsieger ohne Fehl und Tadel: der Völkl Inuk.

Bild: ALPIN

[www.alpin.de](http://www.alpin.de)

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

**Redaktionelle Fragen beantworten:**

Bene Benedikt, Chefredakteur Alpin, Telefon 089-8931600,  
[b.benedikt@alpin.de](mailto:b.benedikt@alpin.de)

Stefan Stremel, Pressebüro Stremel, Telefon 0821-4861412,  
[info@pressebuerostremel.de](mailto:info@pressebuerostremel.de)